AGROLAB Austria GmbH

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Austria Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen

WASSERGENOSSENSCHAFT ST. GEORGEN
SPORTPLATZSTR. 18
5113 ST. GEORGEN

Datum 22.10.2026
Kundennr. 10036984

PRÜFBERICHT

Auftrag	**808609** Trinkwasseruntersuchung Herbst
Analysennr.	**408070** Trinkwasser
Probeneingang	**12.10.2026**
Probenahme	**12.10.2026**
Probenehmer	**Agrolab Austria Markus Berger**
Kunden-Probenbezeichnung	**Kindergarten, Helmbergerstraße 13**
Probenahmestelle-Bezeichnung	**AI WB Waschraum WH links**
Witterung vor der Probenahme	**Wechselhaft**
Witterung während d.Probenahme	**Trocken**
Bezeichnung Anlage	**WV WG St. Georgen, 5113**
Offizielle Entnahmestellennr.	**A5734769**
Bezeichnung Entnahmestelle	**Druckzone Krögn (Quelle Krögn)**
Angew. Wasseraufbereitungen	**keine**
Misch-oder Wechselwasser	**NEIN**
Rückschluß Qual.beim Verbrauch	**JA**
Rückschluß auf Grundwasser	**JA**

Chemisch-technische und/oder hygienische Wasseranalyse

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter werte	TWV 304/2001 Indikator-werte	Methode
Allgemeine Angaben zur Probenahme						
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	**8,0**				-
Sensorische Untersuchungen						
Geruch (vor Ort)		**geruchlos**			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		**geschmacklos**			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Färbung (vor Ort)		**farblos, klar, ohne Bodensatz**			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Mikrobiologische Parameter						
Koloniezahl bei 22°C	KBE/ml	**9**	0		100	EN ISO 6222 : 1999-05
Koloniezahl bei 37°C	KBE/ml	**5**	0		20	EN ISO 6222 : 1999-05
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	**0**	0		0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
E. coli	KBE/100ml	**0**	0	0		EN ISO 9308-1 : 2017-01
Intestinale Enterokokken	KBE/100ml	**0**	0	0		EN ISO 7899-2 : 2000-04
Physikalische Parameter						
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	**16,0**	0		25 39)	DIN 38404-4 : 1976-12
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	**640**	5		2500	EN 27888 : 1993-09
pH-Wert (vor Ort)		**7,1**	0		6,5 - 9,5 38)	EN ISO 10523 : 2012-02

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

Landgericht Wels
FN: 207 355 i
Ust./VAT-ID-Nr.:
AT U 519 84 303

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Manfred Gattringer
Dr. Stephanie Nagorny

Akkreditierung Austria 0105 ISO/IEC 17025

AGROLAB Austria GmbH

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 22.10.2026
Kundennr. 10036984

PRÜFBERICHT

Auftrag **808609** Trinkwasseruntersuchung Herbst
Analysennr. **408070** Trinkwasser

18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlensäurehältig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
39) Dieser Richtwert gilt nicht für Warmwasser aus TWE Anlagen
TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001

TWV 304/2001 Parameterwerte: Trinkwasserverordnung BGBl. II Nr. 304/2001 idgF
Die Probenahme erfolgte gemäß: EN ISO 19458 : 2006-08

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 12.10.2026
Ende der Prüfungen: 16.10.2026

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.
Bei der Konformitätsbewertung wird als Entscheidungsregel der diskrete Ansatz angewendet (Messunsicherheiten werden nicht berücksichtigt), soweit durch entsprechende gesetzliche oder normative Grundlagen bzw. durch den Kunden nichts anderes festgelegt wurde.



AGROLAB Austria Frau Mag. Danninger, Tel. 03113/33230
Zeichnungsberechtigte Sachbearbeiterin

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

Landgericht Wels
FN: 207 355 i
Ust./VAT-ID-Nr.:
AT U 519 84 303

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Manfred Gattringer
Dr. Stephanie Nagorny

Akkreditierung Austria 0105 ISO/IEC 17025

AGROLAB Austria GmbH

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Austria Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen

WASSERGENOSSENSCHAFT ST. GEORGEN
SPORTPLATZSTR. 18
5113 ST. GEORGEN

Datum 22.10.2026
Kundennr. 10036984

PRÜFBERICHT

Auftrag	**808609** Trinkwasseruntersuchung Herbst
Analysennr.	**408071** Trinkwasser
Probeneingang	**12.10.2026**
Probenahme	**12.10.2026**
Probenehmer	**Agrolab Austria Markus Berger**
Kunden-Probenbezeichnung	**Zulauf Wasserkammer Tiefbehälter, Ölling**
Probenahmestelle-Bezeichnung	**Al Quellen/Rohr**
Witterung vor der Probenahme	**Wechselhaft**
Witterung während d.Probenahme	**Trocken**
Bezeichnung Anlage	**WV WG St. Georgen, 5113**
Offizielle Entnahmestellennr.	**A11004207**
Bezeichnung Entnahmestelle	**Quellen Ölling**
Angew. Wasseraufbereitungen	**keine**
Misch-oder Wechselwasser	**NEIN**
Rückschluß Qual.beim Verbrauch	**JA**
Rückschluß auf Grundwasser	**JA**

Chemisch-technische und/oder hygienische Wasseranalyse

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter werte	TWV 304/2001 Indikator-werte	Methode
Allgemeine Angaben zur Probenahme						
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	**10**				-
Sensorische Untersuchungen						
Geruch (vor Ort)		**geruchlos**			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		**geschmacklos**			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Färbung (vor Ort)		**farblos, klar, ohne Bodensatz**			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Mikrobiologische Parameter						
Koloniezahl bei 22°C	KBE/ml	**5**	0		100	EN ISO 6222 : 1999-05
Koloniezahl bei 37°C	KBE/ml	**1**	0		20	EN ISO 6222 : 1999-05
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	**0**	0		0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
E. coli	KBE/100ml	**0**	0	0		EN ISO 9308-1 : 2017-01
Intestinale Enterokokken	KBE/100ml	**0**	0	0		EN ISO 7899-2 : 2000-04
Physikalische Parameter						
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	**10,9**	0		25 39)	DIN 38404-4 : 1976-12
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	**631**	5		2500	EN 27888 : 1993-09
pH-Wert (vor Ort)		**7,3**	0		6,5 - 9,5 8)	EN ISO 10523 : 2012-02
Chemische Standarduntersuchung						
Ammonium (NH4)	mg/l	**0,019**	0,01		0,5 8)	EN ISO 11732 : 2005-02

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

Landgericht Wels
FN: 207 355 i
Ust./VAT-ID-Nr.:
AT U 519 84 303

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Manfred Gattringer
Dr. Stephanie Nagorny

Akkreditierung Austria 0105 ISO/IEC 17025

AGROLAB Austria GmbH

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 22.10.2026
Kundennr. 10036984

PRÜFBERICHT

Auftrag **808609** Trinkwasseruntersuchung Herbst
Analysennr. **408071** Trinkwasser

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter werte	TWV 304/2001 Indikator-werte	Methode
Chlorid (Cl)	mg/l	**7,8**	0,7		200 9)	EN ISO 15682 : 2001-08
Nitrat (NO3)	mg/l	**12,6**	1	50		EN ISO 13395 : 1996-07
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	**0,255**	0,025	1		-
Nitrit (NO2)	mg/l	**<0,01**	0,01	0,1 1)		EN ISO 13395 : 1996-07
Sulfat (SO4)	mg/l	**7,4**	1		250 9) 16)	DIN ISO 22743 : 2015-08
Calcium (Ca)	mg/l	**108**	1		400 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Eisen (Fe)	mg/l	**<0,01**	0,01		0,2 34) 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Kalium (K)	mg/l	**0,67**	0,5		50 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Magnesium (Mg)	mg/l	**24,3**	1		150 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Mangan (Mn)	mg/l	**<0,005**	0,005		0,05 35) 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Natrium (Na)	mg/l	**5,52**	0,5		200	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	**7,23**	0,05			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Hydrogencarbonat	mg/l	**438**	2			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Carbonathärte	°dH	**20,1**	0,2			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Gesamthärte	°dH	**20,7**	0,5		>8,4 22) 19)	DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01
Gesamthärte (Summe Erdalkalien)	mmol/l	**3,69**				DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01

Summenparameter

Oxidierbarkeit	mg O2/l	**<0,25 (+)**	0,25		5 15)	EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.)

1) In Regionen, in denen geologisch bedingt Ammonium im Grundwasser vorkommt, kann von der zuständigen Behörde ein Parameterwert für Nitrit von bis zu 0,50mg/l akzeptiert werden, vorausgesetzt die Bedingung [Nitrat]/50+[Nitrit]/3 <= 1 ist eingehalten. Abnehmer sind in diesem Fall darüber zu informieren, dass dieses Wasser nicht für die Zubereitung von Nahrung für Säuglinge verwendet wird.
15) Der Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC bestimmt wurde.
16) Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calzium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.
18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlensäurehältig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
19) Der Indikatorwert ist nicht in der Trinkwasserverordnung (BGBl 304/01) enthalten, sondern ist im Lebensmittelbuch CODEX (KapitelB1) festgelegt.
2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
22) Der Indikatorwert gilt, wenn das Wasser durch chemisch-technische Maßnahmen enthärtet oder entsalzt wurde.
34) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bei einwandfreier Wasserbeschaffenheit bezüglich Sensorik und Anzahl KBE 22 und 37 bis zu 0,8 mg/l Fe toleriert werden.
35) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bei einwandfreier Wasserbeschaffenheit bezüglich Sensorik und Anzahl KBE 22 und 37 bis zu 0,2 mg/l Mn toleriert werden.
39) Dieser Richtwert gilt nicht für Warmwasser aus TWE Anlagen
8) Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorungsverfahren nicht angewendet werden.
9) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Ab einem Gehalt von 100 mg/l kann es unter Umständen bei metallischen Werkstoffen zu Korrosionen kommen.

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Das Zeichen "<....(+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.

TWV 304/2001 Parameterwerte: Trinkwasserverordnung BGBl. II Nr. 304/2001 idgF

Die Berechnung der Messunsicherheiten in der folgenden Tabelle basiert auf dem GUM (Guide to the expression of uncertainty in measurement, BIPM, IEC, IFCC, ISO, IUPAC, IUPAP und OIML, 2008) und dem Nordtest Report (Handbook for calculation of measurement uncertainty in environmental laboratories (TR 537 (ed. 4) 2017). Es handelt sich also um einen sehr zuverlässigen Wert mit einem Vertrauensniveau von 95% (Konfidenzintervall). Abweichungen hiervon sind als Eintrag in der Spalte "Abweichende Bestimmungsmethode" gekennzeichnet.

Messunsicherheit	Abweichende Bestimmungsmethode	Parameter
15%		Ammonium (NH4)

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol "*)" gekennzeichnet.

Landgericht Wels
FN: 207 355 i
Ust./VAT-ID-Nr.:
AT U 519 84 303

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Manfred Gattringer
Dr. Stephanie Nagorny

Akkreditierung Austria 0105 ISO/IEC 17025 T

AGROLAB Austria GmbH

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 22.10.2026
Kundennr. 10036984

PRÜFBERICHT

Auftrag **808609** Trinkwasseruntersuchung Herbst
Analysennr. **408071** Trinkwasser

8%	Calcium (Ca),Natrium (Na),Magnesium (Mg),Kalium (K)
7%	Chlorid (Cl),Nitrat (NO3)
5%	Säurekapazität bis pH 4,3,Sulfat (SO4)

Die Probenahme erfolgte gemäß: ISO 5667-5 : 2006-04; EN ISO 19458 : 2006-08

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 12.10.2026
Ende der Prüfungen: 16.10.2026

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.
Bei der Konformitätsbewertung wird als Entscheidungsregel der diskrete Ansatz angewendet (Messunsicherheiten werden nicht berücksichtigt), soweit durch entsprechende gesetzliche oder normative Grundlagen bzw. durch den Kunden nichts anderes festgelegt wurde.

AGROLAB Austria Frau Mag. Danninger, Tel. 03113/33230
Zeichnungsberechtigte Sachbearbeiterin

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

Landgericht Wels
FN: 207 355 i
Ust./VAT-ID-Nr.:
AT U 519 84 303

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Manfred Gattringer
Dr. Stephanie Nagorny

Akkreditierung Austria 0105 ISO/IEC 17025

AGROLAB Austria GmbH

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Austria Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen

WASSERGENOSSENSCHAFT ST. GEORGEN
SPORTPLATZSTR. 18
5113 ST. GEORGEN

Datum 22.10.2026
Kundennr. 10036984

PRÜFBERICHT

Auftrag	**808609** Trinkwasseruntersuchung Herbst
Analysennr.	**408072** Trinkwasser
Probeneingang	**12.10.2026**
Probenahme	**12.10.2026**
Probenehmer	**Agrolab Austria Markus Berger**
Kunden-Probenbezeichnung	**Volksschule Eching**
Probenahmestelle-Bezeichnung	**AL Heizraum, PNH v. Enthärtung**
Witterung vor der Probenahme	**Wechselhaft**
Witterung während d.Probenahme	**Trocken**
Bezeichnung Anlage	**WV WG St. Georgen, 5113**
Offizielle Entnahmestellennr.	**A5734791**
Bezeichnung Entnahmestelle	**Druckzone Zeltsberg (Mischwasser aller Wasserspender)**
Angew. Wasseraufbereitungen	**Enthärtung**
Misch-oder Wechselwasser	**NEIN**
Rückschluß Qual.beim Verbrauch	**JA**
Rückschluß auf Grundwasser	**NEIN**

Chemisch-technische und/oder hygienische Wasseranalyse

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter werte	TWV 304/2001 Indikator-werte	Methode
Allgemeine Angaben zur Probenahme						
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	**9,0**				-
Sensorische Untersuchungen						
Geruch (vor Ort)		**geruchlos**			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		**geschmacklos**			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Färbung (vor Ort)		**farblos, klar, ohne Bodensatz**			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Mikrobiologische Parameter						
Koloniezahl bei 22°C	KBE/ml	**13**	0		100	EN ISO 6222 : 1999-05
Koloniezahl bei 37°C	KBE/ml	**2**	0		20	EN ISO 6222 : 1999-05
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	**0**	0		0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
E. coli	KBE/100ml	**0**	0	0		EN ISO 9308-1 : 2017-01
Intestinale Enterokokken	KBE/100ml	**0**	0	0		EN ISO 7899-2 : 2000-04
Pseudomonas aeruginosa	KBE/100ml	**0**	0		0	EN ISO 16266 : 2008-02
Clostridium perfringens	KBE/100ml	**0**	0		0	EN ISO 14189 : 2016-08
Physikalische Parameter						
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	**18,2**	0		25 39)	DIN 38404-4 : 1976-12
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	**634**	5		2500	EN 27888 : 1993-09
pH-Wert (vor Ort)		**7,4**	0		6,5 - 9,5 38)	EN ISO 10523 : 2012-02

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

Landgericht Wels
FN: 207 355 i
Ust./VAT-ID-Nr.:
AT U 519 84 303

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Manfred Gattringer
Dr. Stephanie Nagorny

Akkreditierung Austria 0105 ISO/IEC 17025

AGROLAB Austria GmbH

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 22.10.2026
Kundennr. 10036984

PRÜFBERICHT

Auftrag **808609** Trinkwasseruntersuchung Herbst
Analysennr. **408072** Trinkwasser

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter werte	TWV 304/2001 Indikator-werte	Methode
Trübung (Labor)	NTU	**0,47**	0,25		1 2) 17)	EN ISO 7027-1 : 2016-06
SAK 436 nm (Färbung, quant.)	m-1	**<0,5**	0,5		0,5 10)	EN ISO 7887 : 2011-12
Spektraler Schwächungskoeff. (SSK 254 nm) d=100mm	%	**85,2**	1			DIN 38404-3 : 2005-07
SSK 254 nm	m-1	**0,70**	0,1			DIN 38404-3 : 2005-07
Gelöste Gase						
Sauerstoff (O2) gel. (vor Ort)	mg/l	**9,3**	0,1			DIN ISO 17289 : 2014-12
Aufbereitungsparameter						
Bromat (BrO3) u)	mg/l	**<0,003**	0,003	0,01		DIN EN ISO 15061 : 2001-12(BB)
Chemische Standarduntersuchung						
Ammonium (NH4)	mg/l	**0,018**	0,01		0,5 8)	EN ISO 11732 : 2005-02
Chlorid (Cl)	mg/l	**8,2**	0,7		200 9)	EN ISO 15682 : 2001-08
Nitrat (NO3)	mg/l	**22,7**	1	50		EN ISO 13395 : 1996-07
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	**0,457**	0,025	1		-
Nitrit (NO2)	mg/l	**<0,01**	0,01	0,1 1)		EN ISO 13395 : 1996-07
Sulfat (SO4)	mg/l	**7,2**	1		250 9) 16)	DIN ISO 22743 : 2015-08
Calcium (Ca)	mg/l	**109**	1		400 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Eisen (Fe)	mg/l	**<0,01**	0,01		0,2 34) 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Kalium (K)	mg/l	**1,20**	0,5		50 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Magnesium (Mg)	mg/l	**25,9**	1		150 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Mangan (Mn)	mg/l	**<0,005**	0,005		0,05 35) 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Natrium (Na)	mg/l	**4,37**	0,5		200	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	**7,07**	0,05			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Hydrogencarbonat	mg/l	**428**	2			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Carbonathärte	°dH	**19,7**	0,2			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Gesamthärte	°dH	**21,2**	0,5		>8,4 22) 19)	DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01
Gesamthärte (Summe Erdalkalien)	mmol/l	**3,78**				DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01
Summenparameter						
TOC	mg/l	**0,52**	0,4		14)	ÖNORM EN 1484 : 2019-04
Oxidierbarkeit	mg O2/l	**<0,25 (+)**	0,25		5 15)	EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.)
Kohlenwasserstoff-Index (C10-C40)	mg/l	**<0,01**	0,01		0,1 19)	EN ISO 9377-2 : 2000-10
Anorganische Spurenbestandteile						
Cyanide leicht freisetzbar	mg/l	**<0,0020**	0,002	0,05		EN ISO 14403-2 : 2012-07
Fluorid (F)	mg/l	**<0,05**	0,05	1,5		EN ISO 10304-1 : 2009-03
Orthophosphat (o-PO4)	mg/l	**0,030**	0,015		0,3 19) 23)	EN ISO 15681-2: 2018-12
Bor (B)	mg/l	**<0,020**	0,02	1		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Metalle und Halbmetalle						
Aluminium (Al)	mg/l	**<0,01**	0,01		0,2	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Antimon (Sb)	mg/l	**<0,0010**	0,001	0,005		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Arsen (As)	mg/l	**<0,0010**	0,001	0,01		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Barium (Ba)	mg/l	**0,039**	0,01		1 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Blei (Pb)	mg/l	**<0,0010**	0,001	0,01 4)		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Cadmium (Cd)	mg/l	**<0,00010**	0,0001	0,005		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Chrom (Cr)	mg/l	**<0,001**	0,001	0,05		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Kupfer (Cu)	mg/l	**0,0019**	0,001	2 4)		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Nickel (Ni)	mg/l	**<0,0010**	0,001	0,02 4)		EN ISO 17294-2 : 2016-08

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol "*)" gekennzeichnet.

Landgericht Wels
FN: 207 355 i
Ust./VAT-ID-Nr.:
AT U 519 84 303

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Manfred Gattringer
Dr. Stephanie Nagorny

Akkreditierung Austria 0105 ISO/IEC 17025

AGROLAB Austria GmbH

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 22.10.2026
Kundennr. 10036984

PRÜFBERICHT

Auftrag **808609** Trinkwasseruntersuchung Herbst
Analysennr. **408072** Trinkwasser

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter werte	TWV 304/2001 Indikator-werte	Methode
Quecksilber (Hg)	mg/l	**<0,000010**	0,00001	0,001		EN ISO 12846 : 2012-04
Selen (Se)	mg/l	**<0,0010**	0,001	0,02		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Uran (U-238)	µg/l	**0,72**	0,1	15 42)		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Zink (Zn)	mg/l	**0,0032**	0,001		0,1 19) 20)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe (LHKW)						
Vinylchlorid	mg/l	**<0,000050 (NWG)**	0,00015	0,0005 24)		DIN 38407-43 : 2014-10
1,1-Dichlorethen	mg/l	**<0,000030 (NWG)**	0,0001	0,0003		DIN 38407-43 : 2014-10
1,2-Dichlorethan	mg/l	**<0,00020 (NWG)**	0,0005	0,003		DIN 38407-43 : 2014-10
Tetrachlormethan	mg/l	**<0,00003 (NWG)**	0,0001	0,003		DIN 38407-43 : 2014-10
Trichlorethen	mg/l	**<0,00030 (NWG)**	0,001	0,01		DIN 38407-43 : 2014-10
Tetrachlorethen	mg/l	**<0,00030 (NWG)**	0,001	0,01		DIN 38407-43 : 2014-10
Trichlormethan	mg/l	**<0,000030 (NWG)**	0,0001			DIN 38407-43 : 2014-10
Bromdichlormethan	mg/l	**<0,000030 (NWG)**	0,0001			DIN 38407-43 : 2014-10
Dibromchlormethan	mg/l	**<0,000030 (NWG)**	0,0001			DIN 38407-43 : 2014-10
Summe THM (Einzelstoffe)	mg/l	**<0,000030 (NWG)**	0,0001	0,03		DIN 38407-43 : 2014-10
Tribrommethan	mg/l	**<0,000030 (NWG)**	0,0001			DIN 38407-43 : 2014-10
Tetrachlorethen und Trichlorethen	mg/l	**<0,0010**	0,001	0,01		DIN 38407-43 : 2014-10
Aromatische Lösemittel						
Benzol	mg/l	**<0,00010 (NWG)**	0,0003	0,001		DIN 38407-43 : 2014-10
Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)						
Benzo(b)fluoranthen	mg/l	**<0,0000020 (NWG)**	0,000005			EN ISO 17993 : 2003-11
Benzo(k)fluoranthen	mg/l	**<0,0000020 (NWG)**	0,000005			EN ISO 17993 : 2003-11
Benzo(a)pyren	mg/l	**<0,0000020 (NWG)**	0,000005	0,00001		EN ISO 17993 : 2003-11
Benzo(ghi)perylen	mg/l	**<0,0000020 (NWG)**	0,000005			EN ISO 17993 : 2003-11
Indeno(123-cd)pyren	mg/l	**<0,0000020 (NWG)**	0,000005			EN ISO 17993 : 2003-11
PAK -Summe (TVO 1990)	mg/l	**<0,000050**	0,00005	0,0001		EN ISO 17993 : 2003-11
Per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen (PFAS)						
Perfluorbutansäure (PFBA)	µg/l	**<0,0010**	0,001			DIN 38407-42 : 2011-03
Perfluorpentansäure (PFPeA)	µg/l	**<0,0010**	0,001			DIN 38407-42 : 2011-03
Perfluorhexansäure (PFHxA)	µg/l	**<0,0010**	0,001			DIN 38407-42 : 2011-03
Perfluorheptansäure (PFHpA)	µg/l	**<0,0010**	0,001			DIN 38407-42 : 2011-03
Perfluoroctansäure (PFOA)	µg/l	**<0,0010**	0,001			DIN 38407-42 : 2011-03
Perfluornonansäure (PFNA)	µg/l	**<0,0010**	0,001			DIN 38407-42 : 2011-03
Perfluordecansäure (PFDA)	µg/l	**<0,0010**	0,001			DIN 38407-42 : 2011-03
Perfluorundecansäure (PFUnDA)	µg/l	**<0,0010**	0,001			DIN 38407-42 : 2011-03
Perfluordodecansäure (PFDoDA)	µg/l	**<0,0010**	0,001			DIN 38407-42 : 2011-03
Perfluortridecansäure (PFTrDA)	µg/l	**<0,0010**	0,001			DIN 38407-42 : 2011-03
Perfluorbutansulfonsäure (PFBS)	µg/l	**<0,0010**	0,001			DIN 38407-42 : 2011-03
Perfluorpentansulfonsäure (PFPeS)	µg/l	**<0,0010**	0,001			DIN 38407-42 : 2011-03
Perfluorhexansulfonsäure (PFHxS)	µg/l	**<0,0010**	0,001			DIN 38407-42 : 2011-03
Perfluorheptansulfonsäure (PFHpS)	µg/l	**<0,0010**	0,001			DIN 38407-42 : 2011-03
Perfluoroctansulfonsäure (PFOS)	µg/l	**<0,0010**	0,001			DIN 38407-42 : 2011-03
Perfluornonansulfonsäure (PFNS)	µg/l	**<0,0010**	0,001			DIN 38407-42 : 2011-03
Perfluordecansulfonsäure (PFDS)	µg/l	**<0,0010**	0,001			DIN 38407-42 : 2011-03
Perfluorundecansulfonsäure (PFUnDS)	µg/l	**<0,0010**	0,001			DIN 38407-42 : 2011-03

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

Landgericht Wels
FN: 207 355 i
Ust./VAT-ID-Nr.:
AT U 519 84 303

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Manfred Gattringer
Dr. Stephanie Nagorny

Akkreditierung Austria 0105 ISO/IEC 17025 T

AGROLAB Austria GmbH

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 22.10.2026
Kundennr. 10036984

PRÜFBERICHT

Auftrag **808609** Trinkwasseruntersuchung Herbst
Analysennr. **408072** Trinkwasser

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter werte	TWV 304/2001 Indikator-werte	Methode
Perfluordodecansulfonsäure (PFDoDS)	µg/l	**<0,0010**	0,001			DIN 38407-42 : 2011-03
Perfluortridecansulfonsäure (PFTrDS)	µg/l	**<0,0010**	0,001			DIN 38407-42 : 2011-03
Summe der PFAS (EU 2020/2184)	µg/l	**<0,0010**	0,001	0,1		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel						
Alachlor u)	µg/l	**<0,025 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Aldrin u)	µg/l	**<0,0070**	0,007	0,03		DIN 38407-37 : 2013-11(BB)
Atrazin u)	µg/l	**<0,025 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Azoxystrobin u)	µg/l	**<0,015 (NWG)**	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Bentazon u)	µg/l	**<0,015 (NWG)**	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Bromacil u)	µg/l	**<0,015 (NWG)**	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Chloridazon u)	µg/l	**<0,010 (NWG)**	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
cis-Heptachlorepoxid u)	µg/l	**<0,00700**	0,007	0,03		DIN 38407-37 : 2013-11(BB)
Clopyralid u)	µg/l	**<0,025 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Clothianidin u)	µg/l	**<0,010 (NWG)**	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Dicamba u)	µg/l	**<0,025 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Dichlorprop (2,4-DP) u)	µg/l	**<0,010 (NWG)**	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Dieldrin u)	µg/l	**<0,00700**	0,007	0,03		DIN 38407-37 : 2013-11(BB)
Dimethachlor u)	µg/l	**<0,025 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Dimethenamid u)	µg/l	**<0,015 (NWG)**	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Diuron u)	µg/l	**<0,015 (NWG)**	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Ethofumesat u)	µg/l	**<0,025 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Flufenacet u)	µg/l	**<0,025 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Glufosinat u)	µg/l	**<0,030**	0,03	0,1		DIN ISO 16308 : 2017-09(BB)
Glyphosat u)	µg/l	**<0,010 (NWG)**	0,03	0,1		DIN ISO 16308 : 2017-09(BB)
Heptachlor u)	µg/l	**<0,0070**	0,007	0,03		DIN 38407-37 : 2013-11(BB)
Hexazinon u)	µg/l	**<0,0250 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Imidacloprid u)	µg/l	**<0,025 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Iodosulfuron-methyl u)	µg/l	**<0,030**	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Isoproturon u)	µg/l	**<0,015 (NWG)**	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
MCPA u)	µg/l	**<0,025 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
MCPB u)	µg/l	**<0,025 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Mecoprop (MCPP) u)	µg/l	**<0,010 (NWG)**	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Mesosulfuron-methyl u)	µg/l	**<0,025 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Metalaxyl u)	µg/l	**<0,015 (NWG)**	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Metamitron u)	µg/l	**<0,025 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Metazachlor u)	µg/l	**<0,015 (NWG)**	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Metolachlor (R/S) u)	µg/l	**<0,015 (NWG)**	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Metribuzin u)	µg/l	**<0,025 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Metsulfuron-Methyl u)	µg/l	**<0,025 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Nicosulfuron u)	µg/l	**<0,015 (NWG)**	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Pethoxamid u)	µg/l	**<0,025 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Propazin u)	µg/l	**<0,025 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Propiconazol u)	µg/l	**<0,025 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Simazin u)	µg/l	**<0,015 (NWG)**	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Terbuthylazin u)	µg/l	**<0,015 (NWG)**	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Thiacloprid u)	µg/l	**<0,015 (NWG)**	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Thiamethoxam u)	µg/l	**<0,025 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Thifensulfuron-methyl u)	µg/l	**<0,020 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Tolylfluanid u)	µg/l	**<0,0250 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-37 : 2013-11(BB)
trans-Heptachlorepoxid u)	µg/l	**<0,00700**	0,007	0,03		DIN 38407-37 : 2013-11(BB)

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

Landgericht Wels
FN: 207 355 i
Ust./VAT-ID-Nr.:
AT U 519 84 303

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Manfred Gattringer
Dr. Stephanie Nagorny

Akkreditierung Austria 0105 ISO/IEC 17025 T

AGROLAB Austria GmbH

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 22.10.2026
Kundennr. 10036984

PRÜFBERICHT

Auftrag **808609** Trinkwasseruntersuchung Herbst
Analysennr. **408072** Trinkwasser

		Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Tribenuron-methyl	u)	µg/l	**<0,0250 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Triclopyr	u)	µg/l	**<0,025 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Triflusulfuron-methyl	u)	µg/l	**<0,0250 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Tritosulfuron	u)	µg/l	**<0,0250 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
2,4-Dichlorphenoxyessigsäure (2,4-D)	u)	µg/l	**<0,025 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Summe cis/trans-Heptachlorepoxid	*)	µg/l	**<0,020**	0,02	0,03		Berechnung
Pestizide insgesamt (TWV)	*)	µg/l	**<0,050**	0,05	0,5		Berechnung

Relevante Metaboliten, Abbau- und Reaktionsprodukte der PSM

Atrazin-desethyl-desisopropyl	u)	µg/l	**<0,025 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Desethylatrazin	u)	µg/l	**<0,015 (NWG)**	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Desethylterbuthylazin	u)	µg/l	**<0,025 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Desethylterbuthylazin-2-hydroxy	u)	µg/l	**<0,025 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Desisopropylatrazin	u)	µg/l	**<0,025 (NWG)**	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Dimethachlorcarbonsulfonsäure	u)	µg/l	**<0,010 (NWG)**	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Dimethachlor-desmethoxethyl-Sulfons. (CGA 369873)	u)	µg/l	**<0,010 (NWG)**	0,025	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	u)	µg/l	**<0,010 (NWG)**	0,025	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	u)	µg/l	**<0,010 (NWG)**	0,025	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Isoproturon-desmethyl	u)	µg/l	**<0,025**	0,025	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Propazin-2-Hydroxy	u)	µg/l	**<0,030**	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
Terbuthylazin-2-hydroxy	u)	µg/l	**<0,025 (NWG)**	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
2-Amino-4-Methoxy-6-Methyl-1,3,5-Triazin	u)	µg/l	**<0,025**	0,025	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
3,5,6-Trichlor-2-Pyridinol (TCP)	u)	µg/l	**<0,0250**	0,025	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB)

Unerwünschte Stoffe [Nicht relevante Metaboliten (nrM)]

Chlorthalonil-Amidsulfonsäure (R417888, M 12)	u)	µg/l	**<0,010 (NWG)**	0,025		3 36)	DIN 38407-36 : 2014-09(BB)
2,6-Dichlorbenzamid	u)	µg/l	**<0,030 (NWG)**	0,05		3 36)	DIN 38407-36 : 2014-09(BB)

Organische Einzelstoffe

Bisphenol A	u)	µg/l	**<0,050 (NWG)**	0,1			DIN EN 12673 : 1999-05(BB)

Sonstige Untersuchungsparameter

Acrylamid	u)	mg/l	**<0,00001**	0,00001	0,0001		DIN 38413-6 : 2007-02(PW)
Epichlorhydrin	u)	µg/l	**<0,030**	0,03	0,1		DIN EN 14207:2003-09(PW)

1) In Regionen, in denen geologisch bedingt Ammonium im Grundwasser vorkommt, kann von der zuständigen Behörde ein Parameterwert für Nitrit von bis zu 0,50mg/l akzeptiert werden, vorausgesetzt die Bedingung [Nitrat]/50+[Nitrit]/3 <= 1 ist eingehalten. Abnehmer sind in diesem Fall darüber zu informieren, dass dieses Wasser nicht für die Zubereitung von Nahrung für Säuglinge verwendet wird.
4) Der Parameterwert gilt für eine Probe, die die durchschnittliche wöchentliche Wasseraufnahme durch Verbraucher repräsentiert.
24) bezogen auf die Restmonomerkonzentration im Wasser, berechnet aus den Spezifikationen der maximalen Freisetzung aus dem entsprechenden Polymer in Berührung mit Wasser.
42) In Regionen, in denen die geologischen Bedingungen zu hohen Konzentrationen von Uran im Grundwasser führen, kann ein Parameterwert von bis zu 30µg/l von der zuständigen Behörde akzeptiert werden. Abnehmer sind in diesem Fall darüber zu informieren, dass dieses Wasser nicht für die Zubereitung von Nahrung für Säuglinge verwendet wird.
10) Die Messung ist nur erforderlich, wenn grobsinnlich eine Färbung erkennbar ist.
14) ohne abnormale Veränderung
15) Der Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC bestimmt wurde.
16) Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calzium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.
17) Bei der Aufbereitung von Oberflächenwasser gilt ein Indikatorparameterwert von 1,0 NTU im Wasser am Ausgang der Wasseraufbereitungsanlage. Im Lebensmittelbuch CODEX (KapitelB1) ist für den Betrieb von Desinfektionsverfahren ein Indikatorwert von 1,0 NTU festgelegt.
18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlensäurehältig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol "*)" gekennzeichnet.

Landgericht Wels
FN: 207 355 i
Ust./VAT-ID-Nr.:
AT U 519 84 303

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Manfred Gattringer
Dr. Stephanie Nagorny

Akkreditierung Austria 0105 ISO/IEC 17025

AGROLAB Austria GmbH

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 22.10.2026
Kundennr. 10036984

PRÜFBERICHT

Auftrag **808609** Trinkwasseruntersuchung Herbst
Analysennr. **408072** Trinkwasser

19) Der Indikatorwert ist nicht in der Trinkwasserverordnung (BGBl 304/01) enthalten, sondern ist im Lebensmittelbuch CODEX (KapitelB1) festgelegt.
2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
20) Der Indikatorwert (Beurteilungstoleranz +- 0,01 mg/l) gilt beim Austritt aus dem Wasserwerk. Bei Wasser aus Installationen gilt ein Indikatorwert von 5 mg/l (Beurteilungstoleranz +- 0,5 mg/l).
22) Der Indikatorwert gilt, wenn das Wasser durch chemisch-technische Maßnahmen enthärtet oder entsalzt wurde.
23) Indikatorwert nach Zudosierung 6,7 mg/l ges. PO4
34) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bei einwandfreier Wasserbeschaffenheit bezüglich Sensorik und Anzahl KBE 22 und 37 bis zu 0,8 mg/l Fe toleriert werden.
35) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bei einwandfreier Wasserbeschaffenheit bezüglich Sensorik und Anzahl KBE 22 und 37 bis zu 0,2 mg/l Mn toleriert werden.
36) Der Wert stellt einen "Aktionswert" dar, bei dessen Überschreitung die Ursache zu prüfen und festzustellen ist, ob bzw. welche Maßnahmen zur Wiederherstellung einer einwandfreien Wasserqualität erforderlich sind. Bei Überschreitung hat der Betreiber der Anlage die zuständige Behörde zu informieren.
39) Dieser Richtwert gilt nicht für Warmwasser aus TWE Anlagen
8) Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorungsverfahren nicht angewendet werden.
9) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Ab einem Gehalt von 100 mg/l kann es unter Umständen bei metallischen Werkstoffen zu Korrosionen kommen.

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Das Zeichen "<....(NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.
Das Zeichen "<....(+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.

TWV 304/2001 Parameterwerte: Trinkwasserverordnung BGBl. II Nr. 304/2001 idgF

Die Berechnung der Messunsicherheiten in der folgenden Tabelle basiert auf dem GUM (Guide to the expression of uncertainty in measurement, BIPM, IEC, IFCC, ISO, IUPAC, IUPAP und OIML, 2008) und dem Nordtest Report (Handbook for calculation of measurement uncertainty in environmental laboratories (TR 537 (ed. 4) 2017). Es handelt sich also um einen sehr zuverlässigen Wert mit einem Vertrauensniveau von 95% (Konfidenzintervall). Abweichungen hiervon sind als Eintrag in der Spalte "Abweichende Bestimmungsmethode" gekennzeichnet.

Messunsicherheit	Abweichende Bestimmungsmethode	Parameter
15%		Ammonium (NH4)
6%		Barium (Ba)
8%		Calcium (Ca),Trübung (Labor),Natrium (Na),Magnesium (Mg),Kalium (K)
7%		Chlorid (Cl),Nitrat (NO3)
10%		Kupfer (Cu)
14%		Orthophosphat (o-PO4)
5%		Säurekapazität bis pH 4,3,Sulfat (SO4),SSK 254 nm,Spektraler Schwächungskoeff. (SSK 254 nm) d=100mm
18%		TOC
12%		Uran (U-238)
11%		Zink (Zn)

Die Probenahme erfolgte gemäß: ISO 5667-5 : 2006-04; EN ISO 19458 : 2006-08

u) externe Dienstleistung eines AGROLAB GROUP Labors

Untersuchung durch

(BB) AGROLAB Wasseranalytik GmbH, Moosstrasse 6 a, 82279 Eching / Ammersee, für die zitierte Methode akkreditiert nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018, Akkreditierungsverfahren: D-PL-22802-01-00 DAkkS

Methoden

DIN EN ISO 15061 : 2001-12; DIN EN 12673 : 1999-05; DIN ISO 16308 : 2017-09; DIN 38407-36 : 2014-09; DIN 38407-37 : 2013-11

(PW) AGROLAB Potsdam GmbH, Schlaatzweg 1A, 14473 Potsdam, für die zitierte Methode akkreditiert nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018, Akkreditierungsverfahren: D-PL-21535-01-00 DAkkS

Methoden

DIN EN 14207:2003-09; DIN 38413-6 : 2007-02

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

Landgericht Wels
FN: 207 355 i
Ust./VAT-ID-Nr.:
AT U 519 84 303

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Manfred Gattringer
Dr. Stephanie Nagorny

Akkreditierung Austria 0105 ISO/IEC 17025 T

AGROLAB Austria GmbH

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 22.10.2026
Kundennr. 10036984

PRÜFBERICHT

Auftrag **808609** Trinkwasseruntersuchung Herbst
Analysennr. **408072** Trinkwasser

Beginn der Prüfungen: 12.10.2026
Ende der Prüfungen: 21.10.2026

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.
Bei der Konformitätsbewertung wird als Entscheidungsregel der diskrete Ansatz angewendet (Messunsicherheiten werden nicht berücksichtigt), soweit durch entsprechende gesetzliche oder normative Grundlagen bzw. durch den Kunden nichts anderes festgelegt wurde.



AGROLAB Austria Frau Mag. Danninger, Tel. 03113/33230
Zeichnungsberechtigte Sachbearbeiterin

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

Landgericht Wels
FN: 207 355 i
Ust./VAT-ID-Nr.:
AT U 519 84 303

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Manfred Gattringer
Dr. Stephanie Nagorny

Akkreditierung Austria 0105 ISO/IEC 17025

AGROLAB Austria GmbH

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Austria Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen

WASSERGENOSSENSCHAFT ST. GEORGEN
SPORTPLATZSTR. 18
5113 ST. GEORGEN

Datum 22.10.2026
Kundennr. 10036984

PRÜFBERICHT

Auftrag	**808609** Trinkwasseruntersuchung Herbst
Analysennr.	**408073** Trinkwasser
Probeneingang	**12.10.2026**
Probenahme	**12.10.2026**
Probenehmer	**Agrolab Austria Markus Berger**
Kunden-Probenbezeichnung	**Quelle Krögn**
Probenahmestelle-Bezeichnung	**AL Probehahn, Zulauf TB Kröge**
Witterung vor der Probenahme	**Wechselhaft**
Witterung während d.Probenahme	**Trocken**
Bezeichnung Anlage	**WV WG St. Georgen, 5113**
Offizielle Entnahmestellennr.	**A11004208**
Bezeichnung Entnahmestelle	**Quelle Krögn**
Angew. Wasseraufbereitungen	**keine**
Misch-oder Wechselwasser	**NEIN**
Rückschluß Qual.beim Verbrauch	**JA**
Rückschluß auf Grundwasser	**JA**

Chemisch-technische und/oder hygienische Wasseranalyse

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter werte	TWV 304/2001 Indikator-werte	Methode
Allgemeine Angaben zur Probenahme						
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	**8,0**				-
Sensorische Untersuchungen						
Geruch (vor Ort)		**geruchlos**			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		**geschmacklos**			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Färbung (vor Ort)		**farblos, klar, ohne Bodensatz**			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Mikrobiologische Parameter						
Koloniezahl bei 22°C	KBE/ml	**1**	0		100	EN ISO 6222 : 1999-05
Koloniezahl bei 37°C	KBE/ml	**0**	0		20	EN ISO 6222 : 1999-05
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	**0**	0		0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
E. coli	KBE/100ml	**0**	0	0		EN ISO 9308-1 : 2017-01
Intestinale Enterokokken	KBE/100ml	**0**	0	0		EN ISO 7899-2 : 2000-04
Physikalische Parameter						
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	**11,0**	0		25 39)	DIN 38404-4 : 1976-12
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	**639**	5		2500	EN 27888 : 1993-09
pH-Wert (vor Ort)		**7,2**	0		6,5 - 9,5 8)	EN ISO 10523 : 2012-02
Chemische Standarduntersuchung						
Ammonium (NH4)	mg/l	**0,021**	0,01		0,5 8)	EN ISO 11732 : 2005-02

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

Landgericht Wels
FN: 207 355 i
Ust./VAT-ID-Nr.:
AT U 519 84 303

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Manfred Gattringer
Dr. Stephanie Nagorny

Akkreditierung Austria 0105 ISO/IEC 17025 T

AGROLAB Austria GmbH

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 22.10.2026
Kundennr. 10036984

PRÜFBERICHT

Auftrag **808609** Trinkwasseruntersuchung Herbst
Analysennr. **408073** Trinkwasser

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter werte	TWV 304/2001 Indikator-werte	Methode
Chlorid (Cl)	mg/l	**8,6**	0,7		200 9)	EN ISO 15682 : 2001-08
Nitrat (NO3)	mg/l	**25,8**	1	50		EN ISO 13395 : 1996-07
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	**0,519**	0,025	1		-
Nitrit (NO2)	mg/l	**<0,01**	0,01	0,1 1)		EN ISO 13395 : 1996-07
Sulfat (SO4)	mg/l	**7,8**	1		250 9) 16)	DIN ISO 22743 : 2015-08
Calcium (Ca)	mg/l	**108**	1		400 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Eisen (Fe)	mg/l	**<0,01**	0,01		0,2 34) 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Kalium (K)	mg/l	**1,34**	0,5		50 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Magnesium (Mg)	mg/l	**25,4**	1		150 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Mangan (Mn)	mg/l	**<0,005**	0,005		0,05 35) 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Natrium (Na)	mg/l	**3,96**	0,5		200	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	**7,09**	0,05			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Hydrogencarbonat	mg/l	**430**	2			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Carbonathärte	°dH	**19,7**	0,2			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Gesamthärte	°dH	**20,9**	0,5		>8,4 22) 19)	DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01
Gesamthärte (Summe Erdalkalien)	mmol/l	**3,74**				DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01

Summenparameter

Oxidierbarkeit	mg O2/l	**<0,25 (+)**	0,25		5 15)	EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.)

1) In Regionen, in denen geologisch bedingt Ammonium im Grundwasser vorkommt, kann von der zuständigen Behörde ein Parameterwert für Nitrit von bis zu 0,50mg/l akzeptiert werden, vorausgesetzt die Bedingung [Nitrat]/50+[Nitrit]/3 <= 1 ist eingehalten. Abnehmer sind in diesem Fall darüber zu informieren, dass dieses Wasser nicht für die Zubereitung von Nahrung für Säuglinge verwendet wird.
15) Der Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC bestimmt wurde.
16) Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calzium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.
18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlensäurehältig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
19) Der Indikatorwert ist nicht in der Trinkwasserverordnung (BGBl 304/01) enthalten, sondern ist im Lebensmittelbuch CODEX (KapitelB1) festgelegt.
2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
22) Der Indikatorwert gilt, wenn das Wasser durch chemisch-technische Maßnahmen enthärtet oder entsalzt wurde.
34) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bei einwandfreier Wasserbeschaffenheit bezüglich Sensorik und Anzahl KBE 22 und 37 bis zu 0,8 mg/l Fe toleriert werden.
35) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bei einwandfreier Wasserbeschaffenheit bezüglich Sensorik und Anzahl KBE 22 und 37 bis zu 0,2 mg/l Mn toleriert werden.
39) Dieser Richtwert gilt nicht für Warmwasser aus TWE Anlagen
8) Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorungsverfahren nicht angewendet werden.
9) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Ab einem Gehalt von 100 mg/l kann es unter Umständen bei metallischen Werkstoffen zu Korrosionen kommen.

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Das Zeichen "<....(+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.

TWV 304/2001 Parameterwerte: Trinkwasserverordnung BGBl. II Nr. 304/2001 idgF

Die Berechnung der Messunsicherheiten in der folgenden Tabelle basiert auf dem GUM (Guide to the expression of uncertainty in measurement, BIPM, IEC, IFCC, ISO, IUPAC, IUPAP und OIML, 2008) und dem Nordtest Report (Handbook for calculation of measurement uncertainty in environmental laboratories (TR 537 (ed. 4) 2017). Es handelt sich also um einen sehr zuverlässigen Wert mit einem Vertrauensniveau von 95% (Konfidenzintervall). Abweichungen hiervon sind als Eintrag in der Spalte "Abweichende Bestimmungsmethode" gekennzeichnet.

Messunsicherheit	Abweichende Bestimmungsmethode	Parameter
15%		Ammonium (NH4)

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol "*)" gekennzeichnet.

Landgericht Wels
FN: 207 355 i
Ust./VAT-ID-Nr.:
AT U 519 84 303

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Manfred Gattringer
Dr. Stephanie Nagorny

Akkreditierung Austria 0105 ISO/IEC 17025 T

AGROLAB Austria GmbH

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 22.10.2026
Kundennr. 10036984

PRÜFBERICHT

Auftrag **808609** Trinkwasseruntersuchung Herbst
Analysennr. **408073** Trinkwasser

8%	Calcium (Ca),Natrium (Na),Magnesium (Mg),Kalium (K)
7%	Chlorid (Cl),Nitrat (NO3)
5%	Säurekapazität bis pH 4,3,Sulfat (SO4)

Die Probenahme erfolgte gemäß: ISO 5667-5 : 2006-04; EN ISO 19458 : 2006-08

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 12.10.2026
Ende der Prüfungen: 16.10.2026

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.
Bei der Konformitätsbewertung wird als Entscheidungsregel der diskrete Ansatz angewendet (Messunsicherheiten werden nicht berücksichtigt), soweit durch entsprechende gesetzliche oder normative Grundlagen bzw. durch den Kunden nichts anderes festgelegt wurde.

AGROLAB Austria Frau Mag. Danninger, Tel. 03113/33230
Zeichnungsberechtigte Sachbearbeiterin

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

Landgericht Wels
FN: 207 355 i
Ust./VAT-ID-Nr.:
AT U 519 84 303

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Manfred Gattringer
Dr. Stephanie Nagorny

Akkreditierung Austria 0105 ISO/IEC 17025 T

AGROLAB Austria GmbH

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

AGROLAB Austria Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen

WASSERGENOSSENSCHAFT ST. GEORGEN
SPORTPLATZSTR. 18
5113 ST. GEORGEN

Datum 22.10.2026
Kundennr. 10036984

PRÜFBERICHT

Auftrag	**808609** Trinkwasseruntersuchung Herbst
Analysennr.	**408074** Trinkwasser
Probeneingang	**12.10.2026**
Probenahme	**12.10.2026**
Probenehmer	**Agrolab Austria Markus Berger**
Kunden-Probenbezeichnung	**Brunnen Stierling**
Probenahmestelle-Bezeichnung	**Auslauf Brunnen, PNH**
Witterung vor der Probenahme	**Wechselhaft**
Witterung während d.Probenahme	**Trocken**
Bezeichnung Anlage	**WV WG St. Georgen, 5113**
Offizielle Entnahmestellennr.	**A12731207**
Bezeichnung Entnahmestelle	**Brunnen Stierling nach Enteisenung**
Angew. Wasseraufbereitungen	**Enteisenung**
Misch-oder Wechselwasser	**NEIN**
Rückschluß Qual.beim Verbrauch	**JA**
Rückschluß auf Grundwasser	**NEIN**

Chemisch-technische und/oder hygienische Wasseranalyse

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter werte	TWV 304/2001 Indikator-werte	Methode
Allgemeine Angaben zur Probenahme						
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	**8,0**				-
Sensorische Untersuchungen						
Geruch (vor Ort)		**geruchlos**			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		**geschmacklos**			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Färbung (vor Ort)		**farblos, klar, ohne Bodensatz**			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Mikrobiologische Parameter						
Koloniezahl bei 22°C	KBE/ml	**4**	0		100	EN ISO 6222 : 1999-05
Koloniezahl bei 37°C	KBE/ml	**1**	0		20	EN ISO 6222 : 1999-05
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	**0**	0		0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
E. coli	KBE/100ml	**0**	0	0		EN ISO 9308-1 : 2017-01
Intestinale Enterokokken	KBE/100ml	**0**	0	0		EN ISO 7899-2 : 2000-04
Pseudomonas aeruginosa	KBE/100ml	**0**	0		0	EN ISO 16266 : 2008-02
Physikalische Parameter						
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	**11,2**	0		25 39)	DIN 38404-4 : 1976-12
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	**478**	5		2500	EN 27888 : 1993-09
pH-Wert (vor Ort)		**7,4**	0		6,5 - 9,5 38)	EN ISO 10523 : 2012-02
Chemische Standarduntersuchung						

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

Landgericht Wels
FN: 207 355 i
Ust./VAT-ID-Nr.:
AT U 519 84 303

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Manfred Gattringer
Dr. Stephanie Nagorny

Akkreditierung Austria 0105 ISO/IEC 17025

AGROLAB Austria GmbH

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 22.10.2026
Kundennr. 10036984

PRÜFBERICHT

Auftrag **808609** Trinkwasseruntersuchung Herbst
Analysennr. **408074** Trinkwasser

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Ammonium (NH4)	mg/l	**0,045**	0,01		0,5 8)	EN ISO 11732 : 2005-02
Chlorid (Cl)	mg/l	**1,4**	0,7		200 9)	EN ISO 15682 : 2001-08
Nitrat (NO3)	mg/l	**<1**	1	50		EN ISO 13395 : 1996-07
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	**<0,025**	0,025	1		-
Nitrit (NO2)	mg/l	**<0,01**	0,01	0,1 1)		EN ISO 13395 : 1996-07
Sulfat (SO4)	mg/l	**13,3**	1		250 9) 16)	DIN ISO 22743 : 2015-08
Calcium (Ca)	mg/l	**61,1**	1		400 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Eisen (Fe)	mg/l	**0,018**	0,01		0,2 34) 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Kalium (K)	mg/l	**1,21**	0,5		50 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Magnesium (Mg)	mg/l	**31,6**	1		150 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Mangan (Mn)	mg/l	**0,015**	0,005		0,05 35) 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Natrium (Na)	mg/l	**5,47**	0,5		200	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	**5,69**	0,05			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Hydrogencarbonat	mg/l	**344**	2			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Carbonathärte	°dH	**15,8**	0,2			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Gesamthärte	°dH	**15,8**	0,5		>8,4 22) 19)	DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01
Gesamthärte (Summe Erdalkalien)	mmol/l	**2,82**				DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01

Summenparameter

Oxidierbarkeit	mg O2/l	**<0,25 (+)**	0,25		5 15)	EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.)

1) In Regionen, in denen geologisch bedingt Ammonium im Grundwasser vorkommt, kann von der zuständigen Behörde ein Parameterwert für Nitrit von bis zu 0,50mg/l akzeptiert werden, vorausgesetzt die Bedingung [Nitrat]/50+[Nitrit]/3 <= 1 ist eingehalten. Abnehmer sind in diesem Fall darüber zu informieren, dass dieses Wasser nicht für die Zubereitung von Nahrung für Säuglinge verwendet wird.
15) Der Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC bestimmt wurde.
16) Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calzium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.
18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlensäurehältig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
19) Der Indikatorwert ist nicht in der Trinkwasserverordnung (BGBl 304/01) enthalten, sondern ist im Lebensmittelbuch CODEX (KapitelB1) festgelegt.
2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
22) Der Indikatorwert gilt, wenn das Wasser durch chemisch-technische Maßnahmen enthärtet oder entsalzt wurde.
34) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bei einwandfreier Wasserbeschaffenheit bezüglich Sensorik und Anzahl KBE 22 und 37 bis zu 0,8 mg/l Fe toleriert werden.
35) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bei einwandfreier Wasserbeschaffenheit bezüglich Sensorik und Anzahl KBE 22 und 37 bis zu 0,2 mg/l Mn toleriert werden.
39) Dieser Richtwert gilt nicht für Warmwasser aus TWE Anlagen
8) Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorungsverfahren nicht angewendet werden.
9) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Ab einem Gehalt von 100 mg/l kann es unter Umständen bei metallischen Werkstoffen zu Korrosionen kommen.

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
Das Zeichen "<....(+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.

TWV 304/2001 Parameterwerte: Trinkwasserverordnung BGBl. II Nr. 304/2001 idgF

Die Berechnung der Messunsicherheiten in der folgenden Tabelle basiert auf dem GUM (Guide to the expression of uncertainty in measurement, BIPM, IEC, IFCC, ISO, IUPAC, IUPAP und OIML, 2008) und dem Nordtest Report (Handbook for calculation of measurement uncertainty in environmental laboratories (TR 537 (ed. 4) 2017). Es handelt sich also um einen sehr zuverlässigen Wert mit einem Vertrauensniveau von 95% (Konfidenzintervall). Abweichungen hiervon sind als Eintrag in der Spalte "Abweichende Bestimmungsmethode" gekennzeichnet.

Messunsicherheit	Abweichende Bestimmungsmethode	Parameter

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol " *) " gekennzeichnet.

Landgericht Wels
FN: 207 355 i
Ust./VAT-ID-Nr.:
AT U 519 84 303

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Manfred Gattringer
Dr. Stephanie Nagorny

Akkreditierung Austria A 0105 ISO/IEC 17025 T

AGROLAB Austria GmbH

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB GROUP
Your labs. Your service.

Datum 22.10.2026
Kundennr. 10036984

PRÜFBERICHT

Auftrag **808609** Trinkwasseruntersuchung Herbst
Analysennr. **408074** Trinkwasser

15%	Ammonium (NH4)
8%	Calcium (Ca),Natrium (Na),Magnesium (Mg),Kalium (K)
7%	Chlorid (Cl),Mangan (Mn)
11%	Eisen (Fe)
5%	Säurekapazität bis pH 4,3,Sulfat (SO4)

Die Probenahme erfolgte gemäß: ISO 5667-5 : 2006-04; EN ISO 19458 : 2006-08

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 12.10.2026
Ende der Prüfungen: 16.10.2026

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.
Bei der Konformitätsbewertung wird als Entscheidungsregel der diskrete Ansatz angewendet (Messunsicherheiten werden nicht berücksichtigt), soweit durch entsprechende gesetzliche oder normative Grundlagen bzw. durch den Kunden nichts anderes festgelegt wurde.

AGROLAB Austria Frau Mag. Danninger, Tel. 03113/33230
Zeichnungsberechtigte Sachbearbeiterin

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol "*)" gekennzeichnet.

Landgericht Wels
FN: 207 355 i
Ust./VAT-ID-Nr.:
AT U 519 84 303

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Manfred Gattringer
Dr. Stephanie Nagorny

Akkreditierung Austria 0105 ISO/IEC 17025 T